

Lehrveranstaltung: Pflanzenbau aktuell

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Pflanzenbau aktuell Current aspects in crop production
Veranstaltungskürzel	LV 11
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Kropf, Ute (ute.kropf@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<p><i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i></p> <p>Im wöchentlichen Rhythmus werden an den auf dem Lindenhof-Versuchsfeld wachsenden Kulturen (Winter- und Sommergetreide, Leguminosen, Winterraps, Silomais und andere GPS-Kulturen) aktuell anstehende Themen erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ertragsstruktur und Ertragsbildungsprozesse, Einfluss von Standort und Witterung - Schadfaktoren: Krankheiten, tierische Schädlinge, Virose - Nährstoffversorgung beurteilen und planen - Fungizidstrategien und alternative Möglichkeiten den Krankheitsdruck zu kontrollieren - Einsatz von Wachstumsreglern - Fragen der Produktqualität (z. B. Backqualität, Eiweiß- und Ölgehalt, Energieertrag) <p>An selbst mitgebrachten Pflanzen ausgewählter Bestände wird das erarbeitete Wissen angewendet. Diese Bestände sind die Grundlage für die Hausarbeit. Die Entwicklung der Pflanzen wird bildlich dokumentiert. Dafür steht auch ein digitales Mikroskop bis 200x zur Verfügung.</p> <p>Grundlagen Felddiagnose von Ertragsbildungsvorgängen Differenzialdiagnose von biotischen und abiotischen Schadbildern Diese Grundlagen sind nicht nur im konventionellen Ackerbau sondern auch im ökologischen Landbau eine Voraussetzung für situativ orientiertes nachhaltiges Handeln. Anwendung des Erlernten auf einem Betrieb der Studierenden. Dazu werden wir gegen Semesterende eine Exkursion auf einen oder zwei Ihrer Betriebe durchführen.</p> <p>Differenzierte Beobachtungen und Bestandesansprache ermöglichen den fachkundigen Dialog mit Experten um neuen Kalamitäten und erforderliche Anpassungsstrategien (z. B. Klimaveränderungen, CC-Relevanz, Verordnungen) gewachsen zu sein.</p> <p>Erarbeitung standort- und situationsbezogener Erkenntnisse und diese in sicheres, eigenes Handeln umzusetzen.</p>

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Ertragsbildung; Düngung von Grund- und Spurennährstoffen; Diagnose des Entwicklungszustandes, Krankheiten, Nährstoffmangel; Schossphysiologie; source-sink Beziehung, Getreide und Raps, Leguminosen, GPS-Kulturen; Spezielle Aspekte der Applikationstechnik; Standortkunde & Witterungseinflüsse

Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Kropf, U. Getreide Guide, Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup, 2. überarbeitete Auflage 2019 - top agrar (Hrsg.): Zukunft Ackerbau, Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup 2016 - Dörffling, Karl: Hormonsystem der Pflanzen, Thieme Verlag 1984 - Fellenberg, Günter: Entwicklungsphysiologie der Pflanzen, Thieme Verlag 1978 - Fellenberg, Günter: Pflanzenwachstum, UTB 1981 - Top agrar (Hrsg.): Getreide anbauen wie die Profis, Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup 2006 - Kirby, E. J. M., Appleyard, M.: Cereal development guide, Arable Unit, National Agricultural Centre, Cambridge UK 1981. Vergriffen, aber in der FH Bibliothek vorhanden. - Jurzitza, Gerhard: Anatomie der Samenpflanzen, Thieme Verlag 1987 - Kropf, U.: Getreide-Guide, Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup 2012
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	2

Prüfungen	
LV 11 - Hausarbeit	Prüfungsform: Hausarbeit Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Sonstiges	
Sonstiges	Gemäß § 4 Abs. 2 PO müssen die Module des 1. + 2. Semesters bestanden sein und mindestens 30 Leistungspunkte aus dem 3. + 4. Semester zum Ende des 4. Semesters nachgewiesen sein.